



Weitere Informationen zur AG Kulinarische Ethnologie finden Sie unter: <http://kulinarische-ethnologie.dgv-net.de>



FG Ökologische
Lebensmittelqualität
und Ernährungskultur –
Universität Kassel



Tagungsort

Universität Kassel-Witzenhausen
FB 11 – Ökologische Agrarwissenschaften
Steinstraße
37213 Witzenhausen
Neues Hörsaalgebäude – HR 13

Anmeldung (bis spätestens 15.8.2014)

Daniel Kofahl
Büro für Agrarpolitik und Ernährungskultur (APEK)
Gelsterstr. 8
37213 Witzenhausen
Tel. +49 (0)5542 96 90 49 - 0
E-Mail: Kofahl@APEK-Consult.de

Organisation

AG Kulinarische Ethnologie
Deutsche Gesellschaft für Völkerkunde (DGV)
Daniel Kofahl, Bettina Mann, Sebastian Schellhaas
(Witzenhausen / Halle (Saale) / Frankfurt a. M.)

Kulinarische Widersprüche

Ethnologische Perspektiven auf Ernährungspluralismus

Workshop der AG Kulinarische Ethnologie
Deutsche Gesellschaft für Völkerkunde (DGV)

Universität Kassel-Witzenhausen

11. und 12. September 2014

Kulinarische Widersprüche

Ethnologische Perspektiven auf Ernährungspluralismus

Die Ernährung der Gegenwartsgesellschaft ist durch eine nicht komplett erfassbare Pluralität geprägt. Die Verfügbarkeit einer Vielfalt essbarer Dinge geht dabei mit einer Vielfalt zum Teil stark divergierender Wertevorstellungen und Weltbilder einher.

Auf der globalen Bühne wie auch in lokalen Kontexten zeichnen sich hierzu vergleichbare Verhältnisse ab. Nicht immer liegt die Wurzel dieser Pluralität in Prozessen der Veränderung. Allerdings lassen sich vielerorts kreative Ernährungsmuster und Essgewohnheiten dokumentieren, die unweigerlich Erinnerungen an Lévi-Strauss' „kulturellen Bastler“ wecken. Entscheidend ist, dass das Phänomen des Ernährungspluralismus jede konkrete kulinarische Praxis als potentiellen Widerspruch zum je vermeintlich geltenden kulinarischen Standard erscheinen lässt und so zugleich die entscheidende Frage nach der Identität und Differenz von Ernährungskulturen selbst aufwirft.

Programm

Donnerstag, 11. September 2014

13:00 Begrüßung

13:15 Einführung: Sebastian Schellhaas
(Frankfurt am Main)

Teil I

Moderation: Sebastian Schellhaas

13:45 Markus Kügle (Marburg)
[Kultur – Natur – Latour: Dekonstruktion einer Binärlogik der Ernährung](#)

14:30 Daniel Kofahl (Kassel)
[Functional-Food: Ernährung als fruchtbares Problem](#)

15:15 Kaffeepause

15:45 Mario Schmidt (Duisburg)
[Über Essen, Essen und Essen: Überlegungen zur kulinarischen Multiplizität der Luo-Küche](#)

16:30 Julia Depa (Hohenheim)
[Widersprüche und Ernährungspluralismus in der klinischen Psychologie: Bedeutung für die kulinarische Ethnologie am Beispiel Orthorexia nervosa](#)

17:15 Kaffeepause

17:30 Andreas Kreiner-Wolf (Mainz)
[Ernährungspraktiken im subsaharischen Afrika: Essen zwischen politisch-ökonomischen Zwängen und lokaler Identifikation](#)

19:00 Abendessen

Freitag, 12. September 2014

8:30 Shift-Start & Kaffee

Teil II

Moderation: Bettina Mann (Halle/Saale)

9:00 Tobias Lasner (Hamburg)
[Heute essen wir Fisch! Aber welchen? Die gesellschaftlich differenzierte Wahrnehmung eines Lebensmittels](#)

9:45 Antje Velasquez Cuadros (Leipzig)
[Der Streit um Nudeln: Zur kulturellen Aneignung kommerzieller Nahrungsmittel in den Anden](#)

10:30 Kaffeepause

10:45 Ferdaouss Adda (Bochum)
[Geteilte Mahlzeiten? Mediterrane Esskulturen im Kontext globaler Märkte und lokaler Küchen](#)

11:30 Pablo Holwitt (Leipzig)
[Fremdes Essen, fremde Gerüche: Vegetarismus im Kontext von Prozessen der Stadttransformation in Mumbai](#)

12:15 Kaffeepause

12:30 Abschlussdiskussion

13:30 Ende